

[14399.] Bei dem jetzigen Semesterwechsel bitten wir unsere geehrten Geschäftsfreunde um thätige Verwendung für nachstehendes Werk:

Der **Pentateuch**,
grammatisch zergliedert.

Nebst sprachlichen Erläuterungen von Raschi und vollständigen Biegungstabellen.

Für Schüler des Hebräischen auf Gymnasien, Universitäten und Clericalseminarien, sowie für angehende israelitische Lehrer.

Von **Dr. Emanuel Hecht**,
Lehrer.

gr. 8. Geh. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$.

Dieses Buch bildet ein wichtiges Hilfsmittel für das Privatstudium des Hebräischen, und ist nicht sowohl für Philologen von Fach, für Lehrer des Hebräischen auf Hochschulen und Gymnasien bestimmt, als für die Schüler dieser Anstalten, jüngere Theologen und namentlich angehende jüdische Lehrer. Bei diesem Publicum wird sich die Verwendung stets lohnen.

Braunschweig, 20. Septbr. 1858.

Schulbuchhandlung.

[14400.] Soeben erschien:

Annales
de

l'imprimerie des Elsevier,
ou
histoire
de leur famille et de leurs éditions
par
Charles Pieters.

1 beau vol. gr. in-8. de 502 pag. Preis 4 $\frac{1}{2}$ netto.

Brüssel, den 20. Septbr. 1858.

Aug. Schée.

[14401.] Nichts unverlangt.

In meinem Verlage ist eben erschienen:

Schreib- und Lesefibel.

In analytisch-synthetischer Anordnung.
Mit Abbildungen und Schreibschrift.
2. umgearbeitete Auflage.

Von
G. Gurke.

In halb Calico geb. 6 N $\frac{1}{2}$ ord.

Gleich beim ersten Erscheinen dieser Fibel fand dieselbe solchen Anklang, daß mit der ersten Auflage nur der Bedarf am hiesigen Plage befriedigt werden konnte. Die zweite Auflage ist vermehrt und umgearbeitet und dürfte in ihrer jetzigen Gestalt allen Anforderungen vollständig genügen.

Bitte zu verlangen.

Otto Meißner in Hamburg.

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

[14402.] Für die Festzeit

erlaube ich mir auf nachstehende Artikel meines Verlages aufmerksam zu machen, die sich durch ihre Tendenz und schöne äußere Ausstattung namentlich zu Geschenken eignen:

Shakspeare's Werke, von Nic. Delius. Band I—IV. Preis 12 $\frac{1}{2}$ 16 S $\frac{1}{2}$.

Simrock's Heliand, Brosch. 27 S $\frac{1}{2}$. Baar mit Cart. 1 $\frac{1}{2}$.

— **Minnesinger**, Brosch. 2 $\frac{1}{2}$. 40% und Eleg. geb. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. 11/10.

Notizbüchlein auf alle Tage des Jahres. Mit vielen Tabellen. Eleg. geb. 10 S $\frac{1}{2}$.

Baar mit 30% u. 11/10.
Als besonders wichtig für die „Schweiz“:

Monnard, Schweizerbilder. 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$. Baar mit 50% u. 11/10.

Elberfeld. **N. V. Friderichs.**

Nur hier angezeigt und nur auf Verlangen.

[14403.] Bei **H. Dominicus** in Prag erschien soeben:

Scheinpflug, Professor in Prag, Geschichte Böhmens in einer Reihe zusammenhängender Erzählungen. Mit Titelbild. 1 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$.

Die Regenten Böhmens von der frühesten Zeit bis zur Gegenwart, sammt dem Stammbaume der Přemysliden. Folio. 15 N $\frac{1}{2}$.

Schmitt, A., der deutsche Rechtschreibungsschüler in der Volksschule Böhmens und Mährens. 6 N $\frac{1}{2}$.

Blätter für Land- und Volkswirtschaft mit besonderer Rücksicht auf Oesterreich. Herausgegeben von Dr. Fr. Csupr, Inhaber eines landwirthschaftl. Lehrinstituts. 1. Jahrg. 1. u. 2. Heft. a 10 N $\frac{1}{2}$.

[14404.] Heute wurde

Funke's Lehrbuch der Physiologie.
2. Band.

an alle betreffenden Handlungen als Rest gesandt.

Leipzig, den 1. October 1858.

Leopold Voss.

[14405.] Bei uns liegt zur Versendung bereit:
Beiträge

zur

Geschichte des Klosters Heilsbronn,
der alten Familiengrabstätte des Hauses
Hohenzollern.

Von

Pfarrer Muck in Heilsbronn.

8. 17 Bogen. Preis 1 fl. 24 kr. oder 25 N $\frac{1}{2}$. Historiker, und wer sich überhaupt für brandenburgische Landes- und Regentengeschichte interessiert, werden leicht als Käufer für diese Monographie, welche sehr viel Merkwürdiges enthält, gewonnen werden können.

Bei Aussicht auf Absatz bitte zu verlangen.
Hochachtungsvoll

Ansbach, 1. October 1858.

Fr. Seybold's Buchh.

Ahlfeld, Katechismuspredigten.

[14406.] Soeben erschien die zweite Auflage von:

Ahlfeld, Katechismuspredigten. III. Bd.
Ueber das dritte, vierte, fünfte u. sechste Hauptstück. 1 $\frac{1}{2}$ 15 S $\frac{1}{2}$.

und es stehen nunmehr wieder Exempl. à Cond. zu Diensten, sowie auch von Ahlfeld, Katechismuspredigten 1. u. 2. Band. Jedoch kann ich den ersten Band wegen Mangel an Exemplaren nur in feste Rechnung liefern.

Zholuf, Zeitpredigten. 1845—1852. In einen Band broschirt. 1 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$.

bitte mäßig à Cond. zu verlangen.

Achtungsvoll und ergebenst

Halle, Anfang October 1858.

N. Mühlmann.

[14407.] Soeben versenden wir:

Köhler, Dr. R., kgl. Wrtbg. Medizinalrath, Handbuch der speciellen Therapie, einschliesslich der Behandlung der Vergiftungen. (Für praktische Aerzte u. Studierende.) Zweite umgearbeitete u. vermehrte Auflage. In 2 Bänden. Lex.-8. 95 Bog. Preis 12 fl. — 7 $\frac{1}{2}$ 6 N $\frac{1}{2}$.

Auf je 12 Expl. fest liefern wir 1 frei.

Tübingen, 15. Septbr. 1858.

H. Vaupp'sche Buchhdlg.
(Vaupp & Siebeck.)

[14408.] Wir versanden zur Fortsetzung als verlangt:

Otto von Gerlachs Bibelwerk.

Neue wohlfeile Lieferungs-Ausgabe in gr. Royal-Octav.

Neuer Abdruck.

Subscriptions-Preis für das vollständige Werk 5 $\frac{1}{2}$ 25 S $\frac{1}{2}$.

Auf 12 Exemplare eines frei.
Lieferung 6.

Der Subscriptionspreis erlischt mit Ende dieses Jahres und tritt alsdann der höhere Ladenpreis wieder ein.

Prospecte und Subscriptionlisten stehen auch noch ferner zu Diensten.

Berlin, im September 1858.

Gustav Schlawitz Verlagsbuchhdlg.

[14409.] Vielfache Anfragen veranlassen mich, die

Anthologische Gallerie

mit 40 Kupfern von Franz Stöber. jetzt auch roh zu liefern, jedoch nur in Partien von mindestens 5 Exemplaren. Ich berechne:

5 Exemplare mit 11 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$ baar.
11 " " 22 " " " "
20 " " 35 " " " "

Die Ausgabe in reichstem Calico-Einbände mit Goldschnitt kostet, nach wie vor, 6 $\frac{1}{2}$ ord., 4 $\frac{1}{2}$ netto, die cartonnirte Ausgabe 5 $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$ netto; beide Ausgaben stehen befreundeten Handlungen in 1 Expl. à Cond. zu Diensten. — Die Ausgabe in Franzband fehlt. Berlin, 1. October 1858.

Carl J. Klemann.

255